



Ehrenkammerer

Der Ehrenkammerer «Kurt de Retter»



Seit vielen, vielen Jahren besuchen uns am Tag nach dem «Schmutzigen Donnerstag» die Kammergesellschaft, angeführt vom Ehrenkammerer mit Gattin. In diesem Jahr umfasste die Delegation neun Personen.

Marcel Lanz, Geschäftsleiter

Früher galt Kurt Neeser als Boss des

Rettungsdienstes Neeser AG. Heute ist er Boss der Kammergesellschaft. Kurt Neeser oblag die Pflicht und Ehre uns als Ehrenkammerer, begleitet durch seine Frau Belinda, die Grüsse und die Geschenke zu überbringen. Mit viel Geduld und Empathie besuchte die Gesellschaft die Abteilungen des Bifangs und grüssten alle Bewohnenden ganz persönlich. Eine

wertschätzende und zu verdankende Geste. Als Gegenleistung durften wir die Gesellschaft zum feinen Mittagessen im Bifang einladen. Viel wurde gespasst und gelacht. Etliche ehemalige Fasnächtler sind mittlerweile im Bifang, können nicht mehr aktiv am Treiben im Dorf mittun und haben den Besuch sichtlich genossen. Herzlichen Dank der Kammergesellschaft.

KOMMENTAR



Marianne Piffaretti, Präsidentin

Die Tage werden länger...

Die Tage werden länger und die Sonnenstrahlen erwärmen die Seele wie das warme Kirschkernkissen die Brust. Wenn die täglichen Schmerzen deine Seele trübt, die schweren Gedanken dich kaum mehr loslassen, wenn die Nacht nicht mehr zu Ende zu gehen scheint und wenn das Gedächtnis dir ein Schnippchen schlägt, wenn jeder Schritt ein Wagnis ist und wenn der Gang zur Toilette zu einem Kraftakt wird, wenn das Schöne hinter dir liegt und das Dunkel der Hoffnungslosigkeit dir die Augen trübt, dann, ja dann dreh dich ganz langsam um, die dunklen Schatten fallen hinter dir und die Sonnenstrahlen berühren dein Gesicht, wie eine wohltuende wärmende Hand. Und wenn ein liebender Blick eines Menschen dich erreicht, dann, ja dann wird es wieder Frühling...

Ich wünsche, dass jeder Mensch immer wieder die Erfahrung der Sonne, das Werden im Frühling und liebende Menschen um sich wissen darf.

Fasnachtsimpressionen



BIFANG-TERMINE



Mi	20.03.24	Osterverkauf
Sa	04.05.24	Töffausfahrt mit Seitenwagen
Fr	10.05.24	Vereinsversammlung
Mi	19.06.24	Bewohnerfest mit Ballonwettbewerb
Do	20.06.24	Seniorenwaldumgang
Do	01.08.24	Bundesfeier
Fr	16.08.24	Fest der freiwilligen Helferinnen und Helfer
Sa	31.08.24	90-Jährigen-Feier

NÄCHSTE VEREINSVERSAMMLUNG

**Freitag, 10.05.2024,
16.30 Uhr**

Herzhund

Ein Team das Herzen öffnen kann



Seit geraumer Zeit ist Monika Masoch mit Hund «Kyra» im Bifang unterwegs. Sei es in Gruppen oder bei Einzelbesuchen sucht «Kyra» die Beziehung zu Menschen.

Marcel Lanz, Geschäftsleiter

So oft ist «Kyra» der Türöffner zu Menschen. So oft gelingt es «Kyra» mit Blicken und seinem unvoreingenomme-

nen Wesen, Menschen im Herzen und Seele zu berühren. Monika Masoch hat mit Kyra am 11. November 2023 die anspruchsvolle Prüfung zum «Herzenshund» mit Diplom abschliessen können. Beiden gratulieren wir herzlich. Wir freuen uns, dass Monika und «Kyra» auch in Zukunft im Bifang unterwegs sind und viele vertraute Momente entstehen lassen können.

Lernender Koch

Christian Korkis, Lernender Koch, 1. Lehrjahr



Liebe Leserinnen und Leser, ich freue mich sehr, Ihnen von meinem aufregenden Start und meinen ersten Monaten als Koch im Bifang Wohn- und Pflegezentrum zu berichten.

Christian Korkis, Lernender Koch, 1. Lehrjahr

Als lernender Koch EFZ habe ich im August 2023 meine Lehre begonnen und seitdem eine Menge erlebt. Der Übergang von der Schule zur Arbeit war für mich anfangs nicht einfach. Es war eine große Umstellung, plötzlich den ganzen Tag zu arbeiten, anstatt in der Schule zu sitzen. Doch ich wurde von meinem Team herzlich aufgenommen und habe mich schnell wohlfühlt. Meine Kolleginnen und Kollegen haben mir geholfen, mich in meiner neuen Rolle zurechtzufinden und haben mich unterstützt,

wo sie konnten. Eine Herausforderung für mich war es, den ganzen Tag zu stehen. Das war anstrengend und hat mich manchmal müde gemacht. Aber mit der Zeit habe ich gelernt, wie ich meine Pausen effektiv nutzen kann, um mich zu erholen und neue Energie zu tanken. Auch in der Berufsschule hatte ich einen guten Start. Ich habe mich schnell in meiner Klasse eingelebt und konnte mich gut mit meinen Mitschülerinnen und Mitschülern anfreunden. Es freut mich sehr zu sagen, dass meine Noten sich schnell verbessert haben. Mittlerweile bin ich sogar Klassensprecher in der Berufsschule, was mich sehr stolz macht. Ich bin dankbar für die Möglichkeit, meine Leidenschaft für das Kochen im Bifang Wohn- und Pflegezentrum ausleben zu können. Es erfüllt mich mit Freude, wenn ich sehe, wie meine Gerichte den Bewohnerinnen und Bewohnern ein Lächeln ins Gesicht zaubern. Es ist schön zu wissen, dass ich einen Beitrag zu ihrem Wohlbefinden leisten kann. Ich freue mich auf die kommenden Monate meiner Ausbildung und bin gespannt, was noch auf mich zukommen wird. Ich bin motiviert, weiterhin hart zu arbeiten und meine Fähigkeiten als Koch weiterzuentwickeln. Ich hoffe, dass Ihnen mein Bericht einen Einblick in meine Erfahrungen als Koch im Bifang Wohn- und Pflegezentrum gegeben hat. Wenn Sie Fragen haben oder mehr erfahren möchten, stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Umweltschutz

Ökologie und Nachhaltigkeit im Bifang



Das Thema Umweltschutz hat in den letzten Jahren immer mehr an Bedeutung gewonnen. Auch unser Wohn- und Pflegezentrum hat sich diesem wichtigen Thema verschrieben und setzt verstärkt auf ökologisches und nachhaltiges Handeln.

Stefanie Wyss, Leiterin Hauswirtschaft

Im vergangenen Jahr wurden alle Mitarbeitenden im umweltbewussten und ressourcenschonenden Handeln geschult. Durch die interne Weiterbildung wurden die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sensibilisiert und motiviert, aktiv einen Beitrag zum Umweltschutz zu leisten.

ten. Dabei hatten alle Mitarbeitenden die Möglichkeit, ihre Vorschläge für ökologische Maßnahmen im Bifang einzureichen. Die eingegangenen Vorschläge wurden ausführlich geprüft und bewertet. Dazu zählen beispielsweise die Reduzierung des Papierverbrauchs durch digitale Dokumentation, die Installation von energieeffizienten LED-Lampen in allen Räumlichkeiten oder die Umstellung auf umweltschonende Reinigungsmittel. Die Ergebnisse der Ideen und deren Möglichkeit zur Umsetzung sind auf der Webseite des Wohn- und Pflegezentrums veröffentlicht. Interessierte können sich dort einen Überblick über die ökologischen Projektmaßnahmen verschaffen. Durch die Schulungen und den Ideenwettbewerb wurde nicht nur das Bewusstsein für Umweltschutz und Nachhaltigkeit im Wohn- und Pflegezentrum geschärft, sondern auch aktiv an der Umsetzung von Maßnahmen gearbeitet. Die geleisteten Anstrengungen tragen dazu bei, Ressourcen zu schonen und einen positiven Beitrag für unsere Umwelt zu leisten.

Dreikönigstag

Das Bifang ganz im Zeichen der Krone!



Die Küchenteam hat alles daran gesetzt, dass am 6. Januar zahlreiche Königinnen und Könige gefeiert werden konnten.

Regina Grüninger, Leiterin Verwaltung

Der Duft aus der Küche liess erahnen, dass die Königskuchen auf ihre Abnehmer warteten. Beim Frühstück im Restaurant begann die Spannung, wer wohl von den Bewohnenden heu-

te mit einer Krone versehen werde. Das Rätsel wurde bald gelöst, etliche Bewohnende genossen ihr Frühstück mit aufgesetzter Krone. Die Mitarbeitenden durften beim Znüni ihr Glück versuchen, und so wurden 5 Königinnen erkoren. Die Glücklichen kamen in den Genuss von zwei Stunden, welche sie gelegentlich kompensieren können. Allen Gekrönten herzlichen Glückwunsch!

Im Focus

Elisabeth Bieri-Haller, Bewohnerin



Im Herbst 1935 wurde ich im wunderschönen Südtirol auf einem abgelegenen Bauernhof geboren. Zusammen mit sechs Geschwistern, von denen ich und meine Schwester zurzeit noch leben, verbrachte ich eine einfache, aber schöne Kind- und Jugendzeit.

Elisabeth Bieri-Haller, Bewohnerin

Wir mussten sehr viel arbeiten, da mein Vater während des 2. Weltkrieges unser Vaterland Italien verteidigte. Mit 17 Jahren zog es mich zum Arbeiten in die Schweiz. Im toggenburgischen Ganterschwil verdiente ich während einem Jahr als Hausangestellte mein Geld. Der Lohn war mit 50 Fr. im Monat sehr bescheiden. Anschliessend kehrte ich in meine Heimat zurück und arbeitete während zwei Jahren auf dem Weingut Magdalena bei Bozen. Das Fernweh nach der Schweiz rief mich zurück. Diesmal landete ich in Hotels in Bad Ragaz und Churwalden. Mit 25 Jahren vermittelte mich ein

Durchgangs-Chauffeur nach Mühlau ins Freiamt. So verschlug mich das Schicksal in das Restaurant Löwen in Mühlau. Zum Glück, denn dort lernte ich meinen zukünftigen Ehemann kennen. Die Heirat folgte im Jahre 1960. Unser gemeinsames Daheim fanden wir in der Bahnhofstrasse 16 in Wohlen, welches für mich während 63 Jahren mein Zuhause war. Unser Eheglück wurde uns 1975 durch unseren Sohn gekrönt. Als kleine Familie genossen wir zusammen die gemeinsame Zeit, welche leider viel zu kurz war. Mein Mann verstarb viel zu früh, so dass ich mit 51 Jahren Witwe wurde. Unseren damals 11-jährigen Sohn zog ich allein gross und arbeitete während 18 Jahren, bis zu meinem 70. Geburtstag, in der Gärtnerei Hans Donat in Wohlen. Meine Freude über die Heirat meines Sohnes und die Geburt meiner beiden Enkel, liess mich in reifen Jahren wieder aufblühen, so dass ich meine erweiterte Familie gerne mit Rat und Tat unterstützte. Mein Zuhause und die herzlichen Nachbars-Freundschaften erschwerten zuerst den Entscheid, meinen lieb gewonnenen Alltags-Rhythmus zu verändern. Dennoch schränkten einzelne Altersbeschwerden mein Leben derart ein, so dass ich den Entscheid, mein Zuhause zu verlassen und in den Bifang zu ziehen, im Frühling 2023 vollzog. Diesen Entscheid bereue ich durchaus nicht, da ich mich hier im Bifang sehr gut aufgehoben fühle. Ich geniesse jeweils das feine Essen, die wunderbaren Aktivitäten und die großartigen Veranstaltungen. In diesem Sinne bedanke ich mich von ganzem Herzen beim ganzen Bifang-Team und freue mich heute schon auf weitere schöne Stunden hier.

WITZ

«Ich kaufe mir ein Fernglas.»
«Und dann?»
«Dann sehe ich weiter!»

Arbeitszeit

Attraktivere Arbeitszeiten in Pflege und Betreuung



Im September 2023 startete das Wohnzentrum unter der Leitung von Christine Lüscher das Projekt «Umstellung Arbeitszeiten im Bereich Pflege und Betreuung».

Karin Hitz, Leitung Pflegedienst

Das Projekt hat das Ziel, die geteilten Dienste zu reduzieren und mehr Schichtdienste einzusetzen. Voller Elan wurden Ideen gesammelt, unterschiedliche Zeitmodelle diskutiert und Stolpersteine erkannt. In diesem Zusammenhang musste auch die Arbeitsorganisation überprüft und teilweise angepasst werden, ohne Nachteile für die Bewohnerinnen und Bewohner. Voller Spannung erwarteten wir den 4. März 2024, den Startschuss für die Umsetzung. Wir wünschen dem Team des Wohnzentrums viel Erfolg und positive Erfahrungen.

Pflegezentrum

Neue Leitung Pflegezentrum



Barbara Engel, links – Dana Cele, mitte – Bernadette Gürber, rechts

Vor zwei Jahren starteten wir im Bifang mit dem Slogan «Wir suchen dich! Wir sorgen heute für Morgen» mit der Suche nach neuen Leitungen für das Wohn- und Pflegezentrum, da in diesem Bereich in den kommenden Jahren mehrere Pensionierungen anstehen.

Karin Hitz, Leitung Pflegedienst

Mit dieser Aktion konnten wir Dana Cele, eine diplomierte Pflegefachfrau mit höherer Fachprüfung, für unser Team im Pflegezentrum gewinnen. Sie nahm ihre

Arbeit als Pflegefachfrau im März 2023 auf. Nach der Einarbeitungszeit begannen wir zum Winterbeginn mit der Planung der neuen Leitungsstrukturen für das Pflegezentrum, welche seit dem 1. Februar 2024 wie folgt zusammengesetzt ist: Dana Cele hat die Leitung des ganzen Pflegezentrums übernommen und Bernadette Gürber und Barbara Engel haben neu stellvertretende Leitungsfunktionen im Pflegezentrum. Wir wünschen allen drei einen guten Start, gutes Gelingen und viel Freude in ihrer neuen Funktion.

GEDICHT

Du musst das Leben nicht verstehen,
dann wird es werden wie ein Fest.
Und lass dir jeden Tag geschehen
so wie ein Kind im Weitergehen von jedem Wehen
sich viele Blüten schenken lässt.

Sie aufzusammeln und zu sparen,
das kommt dem Kind nicht in den Sinn.
Es löst sie leise aus den Haaren,
drin sie so gern gefangen waren,
und hält den lieben jungen Jahren
nach neuen seine Hände hin.

Rainer Maria Rilke

OSTERVERKAUF AM 20. MÄRZ 2024



Es warten wiederum vielfältige handgefertigte Artikel aus unseren Filz-, Handarbeits-, Werk- und Blumenateliers sowie Leckereien aus der Lernenden-Backstube! Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

BEWOHNER/INNEN

Seit Dezember 2023 durften wir im Bifang herzlich willkommen heissen:

07. Dez. 23	Sager Erika
20. Dez. 23	Berger Herta
21. Dez. 23	Müller-Morf Dorothee
08. Jan. 24	Stöckli-Strebel Maria
29. Jan. 24	Drauch Aloisia
29. Jan. 24	Wohler Brigitte
30. Jan. 24	Meyle Margarete
13. Feb. 24	Paris Elda
13. Feb. 24	Fessler Pia
22. Feb. 24	Gauch Klara

Sowie Gäste mit temporärem Aufenthalt.

Seit Dezember 2023 haben wir Abschied genommen von:

13. Dez. 23	Ineichen Hans
11. Jan. 24	Sieber Elvira
13. Jan. 24	Meier Martha
14. Jan. 24	Wiederkehr Anna
20. Jan. 24	Räber Annemarie
31. Jan. 24	Marietta Lydia
05. Feb. 24	Meyer Anna
18. Feb. 24	Seiler Arthur
27. Feb. 24	Kipfer Werner

Austritte nach Hause

19. Dez. 23	Eggenberger Regina
-------------	--------------------

MITARBEITER/INNEN

Austritte

31. Dez. 23	Wietlisbach Elsbeth Mitarbeiterin Wäscherei
31. Dez. 23	Walter Maurice Koch
31. Dez. 24	Kolarevic Maja Rotkreuzpflegehelferin
12. Jan. 24	Kronsteiner Jana Mitarbeiterin Hauswirtschaft
31. Jan. 24	Märki Dagmar Pflegeassistentin
31. Jan. 24	Jodanovic Irma Fachfrau Gesundheit EFZ
29. Feb. 24	Beer Ana Maria Rotkreuzpflegehelferin NW

GEBURTEN

Wir gratulieren **Merita Miftari** zur Geburt ihrer Tochter **Elora** am 02.12.2023, **Milkica Stojanov** zur Geburt ihres Sohnes **Christian** am 21.01.2024 und **Melanie Kilian** zur Geburt ihrer Tochter **Liva-Malea** am 25.01.2024.

MITARBEITER/INNEN

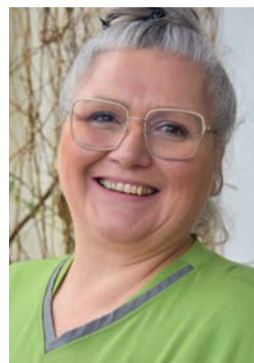
Eintritte



Wälti Daniel
Stv. Leiter Gastronomie
Stellenantritt: 01. Dez.



Dössegger Kenia
Mitarbeiterin Hauswirtschaft
Stellenantritt: 01. Dez.



Kaiser Karin
Mitarbeiterin Hauswirtschaft
Stellenantritt: 01. Dez.



Schweizer Silvia
Mitarbeiterin Gastronomie
Stellenantritt: 01. Dez.



Gingele Jasmin
Pflegefachfrau DNI
Stellenantritt: 04. Dez.



Ali Qahar Hussein
Assistent Gesundheit und
Soziales AGS
Stellenantritt: 04. Dez.



Kryger Bozena
Rotkreuzpflegehelferin
Stellenantritt: 01. März



Zeqirai Ariola
Fachfrau Hauswirtschaft EFZ
Stellenantritt: 01. März



Stutz Petra
dipl. Pflegefachfrau HF
Stellenantritt: 01. März



Amaral Marques Lara
Assistentin Gesundheit und
Soziales AGS
Stellenantritt: 04. März

Weihnachtsgeschenk

Weihnachtsgeschenk für Mitarbeitende

Regina Grüninger, Leiterin Verwaltung/HR

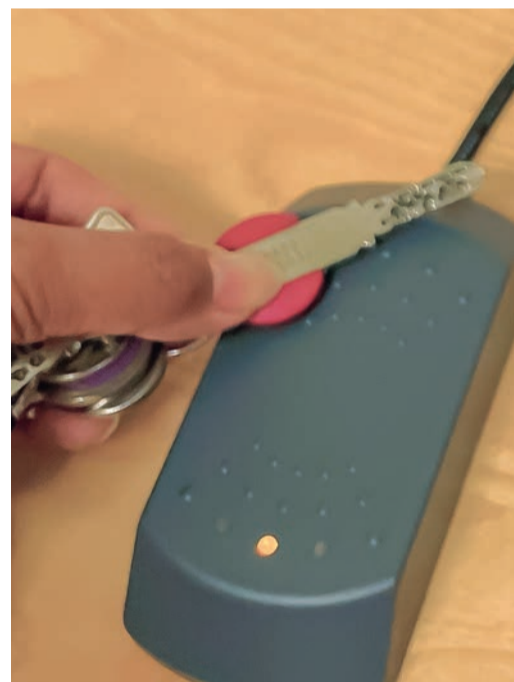


Im Bifang ist die Ökologie und Nachhaltigkeit ein permanentes Thema, welches in Zukunft zunehmend an Bedeutung gewinnt.

Per 1. Januar 2024 haben wir dem PET den Kampf angesagt, d.h. der PET-Verbrauch soll im kommenden Jahr drastisch reduziert werden. Aus diesem Vorhaben entstand die Idee für das Weihnachtsgeschenk an unsere Mitarbeitenden. So durften wir kurz vor Weihnachten jedem Mitarbeitenden eine personalisierte Nikin-Trinkflasche überreichen, welche je nach Vorliebe mit eigenen Getränken, ob warm oder kalt, gefüllt werden kann. Die Freude über dieses willkommene Geschenk war gross, und seit anfangs Jahr stehen im gesamten Bifang überall Trinkflaschen – zum Glück mit den jeweiligen Vornamen eingraviert, um Verwechslungen auszuschliessen. Seit anfangs Jahr wird jedem neuen Mitarbeitenden zum Willkommen seine eigene, personalisierte Trinkflasche übergeben.

Essen bestellen

Mit dem Schlüssel das Mittagessen bestellen



Wir freuen uns, Sie über eine spannende Entwicklung im Bifang Wohn- und Pflegezentrum zu informieren.

Adrian Schuler, Leiter techn. Dienst

Seit dem 21. Februar 2024 haben wir einen bedeutenden Schritt in Richtung Digitalisierung und Effizienzsteigerung unternommen. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter können sich auf ein neues, vereinfachtes System zur Bestellung ihrer Mahlzeiten freuen. Durch die Einführung einer innovativen Online-Bestellplattform, die über den firmeneigenen PC oder an zwei separaten Stationen zugänglich ist, wird der Bestellprozess für unsere Mitarbeitenden erheblich erleichtert. Mit ihrem persönlichen Schlüssel können sie ihre Mahlzeiten schnell und unkompliziert bestellen. Diese Änderung ermöglicht eine direkte Übermittlung der Bestellungen an unser Küchenteam, wodurch der gesamte Prozess nicht nur beschleunigt, sondern auch effizienter gestaltet wird. Die Vorteile dieser Digitalisierungsinitiative sind vielfältig. Während sich unsere Küchenmitarbeiter noch besser auf die Zubereitung der Speisen konzentrieren können, was zu einer pünktlicheren Bereitstellung der Mahlzeiten führt, profitiert auch unsere Buchhaltung von der Neuerung. Die monatliche Abrechnung der Bestellungen wird durch einen einfachen Knopfdruck ermöglicht, was Zeit spart und die Abrechnungsprozesse deutlich vereinfacht. Wir sind überzeugt, dass diese Innovation den Betriebsablauf positiv beeinflussen und sowohl für unsere Küchencrew als auch für die Verwaltung erhebliche Vorteile bringen wird. Wir freuen uns darauf, unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern diesen verbesserten Service bieten zu können und erwarten mit Interesse ihr Feedback zur neuen Bestellplattform.

HOME PAGE

Auf unserer Homepage finden Sie neben spannenden Informationen und Bildern auch das Bifang-News Archiv, die Jahresberichte und die aktuellen Statuten.

www.bifang.ch

NÄCHSTE AUSGABEN

Mai 2024
Oktober 2024

RÄTSEL (von Mariann Gähwiler)

Gesucht wird:

- Ein lärmiges Raucherutensil
- Grosses Haus zum Draufschreiben
- Eier legende in der Zeitung
- Tisch, hängt an der Wand
- Instrument am Vogel
- Steinhardter Wundverband
- Leuchtendes Obst
- Ein VW, der fliegen kann
- Blumiges Bierglas
- Brühe mit einem Vogel
- Müder Teil eines Baumes
- Dummer Monat

1. Pfeife, 2. Block, 3. Ente, 4. Tafel, 5. Flügel, 6. Pflaster, 7. Birne, 8. Käfer, 9. Tulpe, 10. Suppe mit Spätz, 11. Ast, 12. August

Lösung